

# ARBEITSPLAN

**des WITAJ-Sprachzentrums für das Jahr 2024**

## Vorwort

Die Hauptaufgabengebiete des WITAJ-Sprachzentrums bestehen weiter wie bisher. Ständige Aufgaben, wie im Tätigkeitsbericht beschrieben, binden auch 2023 den größten Teil der personellen und finanziellen Ressourcen des Sprachzentrums:

- Herausgabe von Lehrbüchern und Unterrichtsmaterialien,
- Begleitung von Praktikern auf der Grundlage aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Mehrsprachigkeit, Fachpublikationen und Vorträge sowie Sprachkurse für Erwachsene
- Durchführung verschiedenster Projekte, auch besonderer wie das Übersetzungsprogramm *sotra.app*,
- Jugendsozialarbeit an Schulen,
- Führung der Internate in Cottbus und Bautzen.

Parallel dazu müssen wir langfristigen Herausforderungen zielgerichtet folgen.

1. Die bildungspolitische Arbeit in der Ober- und Niederlausitz konzentriert sich auf die weitere Begleitung der Umsetzung des **Konzeptes 2plus** und auf die Konsequenzen aus den **Ergebnissen der Evaluation des sorbischsprachigen Unterrichts in der Primarstufe in Brandenburg**. In diesem Zusammenhang soll die Rechtsverordnung für sorbische Schulen und Schulen mit sorbischsprachigem Angebot in Sachsen noch novelliert werden. Gleichzeitig wird in Sachsen die zweite Evaluation des Konzeptes 2plus in Verantwortung des SMK durchgeführt. Das WITAJ-Sprachzentrum ist in die Evaluation eingebunden. Weitere Partner des SMK sind das Sorbische Institut e. V., die Universität Leipzig und die Friedrich-Schiller-Universität Jena.
2. Die beiden Projekte zur **Entwicklung des Übersetzungsprogramms** Niedersorbisch-Deutsch und Obersorbisch-Deutsch führen wir auf der Grundlage einer zusätzlichen Förderung durch die Stiftung für das sorbische Volk im Jahr 2023 fort. Die entsprechenden Anträge wurden bei der Stiftung eingereicht.
3. Entsprechend der **Programmatik der Tätigkeit des WITAJ-Sprachzentrums** fordert das Sprachzentrum auch im Jahr 2024 das Sächsische Staatsministerium für Kultus auf, die Informations- und Argumentationsbroschüre über den Unterricht nach dem Konzept 2plus an Grundschulen für sorbisch- und deutschsprachige Eltern herauszugeben, nachdem es ihm im Jahr 2020 das deutsche und das sorbische Manuskript vorgelegt hat.
4. Eine weitere langfristige Aufgabe steht im Zusammenhang mit der Sprachplanung und bezieht sich auf die Erarbeitung der Grundlagen zur **Zertifizierung der ober- und niedersorbischen Sprachkenntnisse** nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen.
5. **An der Qualität der sorbischsprachigen Bildung und Erziehung in Kindertagesstätten der Nieder- und Oberlausitz** muss weitergearbeitet werden. Grundlage dafür – der „Katalog qualitativer Kriterien zur Förderung und Vermittlung der sorbischen Sprache in Kindertagesstätten“ – liegt für Sachsen und Brandenburg vor, das zum Katalog gehörige Arbeitsheft bisher nur für Sachsen. Für das Qualitätsmanagement auf dem Gebiet der sorbischsprachigen Bildung und Erziehung in den Bildungseinrichtungen wird ständig geworben und den Erzieherinnen und Erziehern wird Unterstützung in Form sprachlicher



Sprachzentrum ist intensiv in die Vorbereitung und Durchführung eingebunden, unter anderem durch die Erarbeitung von Testaufgaben, Hinweisen zur Auswertung, Informationen für die Schulen und die Durchführung und Auswertung der Tests.

Für die gleichen Niveaustufen von A1 bis B2 kann das WITAJ-Sprachzentrum die Grundlage für eine Testphase am Niedersorbischen Gymnasium gewährleisten. Zu prüfen ist, ob die Inhalte der Aufgaben mehr den Themen der Schüler angepasst werden sollten.

**Der Übergang von der Witaj-Gruppe der Kindertagesstätte zum bilingualen Unterricht in der Grundschule** ist für die sprachliche Entwicklung der Kinder eine besonders wichtige und prägende Phase. Während der allgemeine Übergang vom Kindergarten in die Schule in Brandenburg gut geregelt und beschrieben ist, fehlt die Beobachtung dieses Übergangs in Bezug auf den Witaj-Bereich.

Im Rahmen der Untersuchung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule in der Niederlausitz hat sich gezeigt, dass es durchaus noch Reserven bei der Zusammenarbeit gibt, insbesondere was die Kontinuität der Vermittlung der sorbischen/wendischen Sprache anbelangt. Viele der am Übergangsprozess Beteiligten wünschen sich eine engere Zusammenarbeit mit der Partnerinstitution. Im Interesse einer kontinuierlichen Sprachentwicklung von der vorschulischen Witaj-Gruppe bis zum bilingualen Unterricht sind neue Kooperationsformen notwendig.

Auf der Grundlage der erlangten Informationen werden konkrete, praxisorientierte Empfehlungen für alle am Übergangsprozess beteiligten Fachkräfte erarbeitet. So wurden bereits ein inhaltlicher und zeitlicher Plan für das letzte Jahr im Kindergarten und das erste Schuljahr, eine Musterkooperationsvereinbarung und erste Konzeptionen für gemeinsame Projekte entwickelt. Für 2024 ist geplant, weitere Projekte zu konzipieren und ein begleitendes Vorschulheft für Kinder vorzubereiten. Nach Möglichkeit soll im Schuljahr 2024/25 mit der Erprobungsphase in einem Kindergarten, einer Grundschule und einem Hort begonnen werden. Da das pädagogische Personal am gesamten Prozess mitwirken soll, wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die 2024 um weitere Pädagoginnen erweitert wird.

## 2. Präsenz der sorbischen Sprache in neuen Medien

<p><a href="http://www.sorbische-vornamen.de">www.sorbische-vornamen.de</a> Den Namen sollen die Bedeutungen in deutscher Sprache hinzugefügt werden und die Seite <u>ist neu zu programmieren</u>, die Bedeutungen in Nieder- und Obersorbisch wurden bereits eingegeben.</p>		70 %
<p>Das Portal <a href="http://www.sorbisch-lernen.de/">www.sorbisch-lernen.de/</a> <a href="http://www.materialien.sorbischlernen.de">www.materialien.sorbischlernen.de</a> wird mit Materialien für nieder- und obersorbischen Unterricht gefüllt und die ganze Seite wird neu systematisiert und entsprechend programmiert. 2023 wird der niedersorbische Bereich veröffentlicht.</p>		80 %
<p>Das Übersetzungsprogramm für Niedersorbisch und Obersorbisch in Deutsch und umgekehrt ist der Öffentlichkeit unter <a href="http://sotra.app">sotra.app</a> zugänglich und wird weiterentwickelt.</p>		90%

Das Portal [www.sorbischlernen.de](http://www.sorbischlernen.de) wurde 2018 der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und umfasst folgende Seiten sorbischer Institutionen für Sorbisch Lernende:  
[www.sprachkurs.sorbischlernen.de](http://www.sprachkurs.sorbischlernen.de) (Seite in Verantwortung der Stiftung)  
[www.krokpokroku.sorbischlernen.de](http://www.krokpokroku.sorbischlernen.de)  
[www.kšacpokšacu.sorbischlernen.de](http://www.kšacpokšacu.sorbischlernen.de)  
[www.sprachzertifikat-sorbisch.de](http://www.sprachzertifikat-sorbisch.de)  
[www.materialien.sorbischlernen.de](http://www.materialien.sorbischlernen.de)  
[www.dolnoserbski.de](http://www.dolnoserbski.de)  
[www.soblex.de](http://www.soblex.de)  
[sotra.app](http://sotra.app)

Im Jahr 2024 werden die Inhalte und Angebote auf den Seiten erweitert, die Systematik des Portals sowie das Layout wird überarbeitet.

#### *witaj.taskcards.app*

Als Plattform zum Austausch von Arbeitsmaterialien soll das Angebot unter sorbischen Lehrern und Lehrerinnen verbreitet und etabliert werden. Außerdem soll das Angebot auf Erzieher und Erzieherinnen erweitert werden.

Beabsichtigt ist, Vorträge an verschiedenen sorbischen Bildungseinrichtungen anzubieten und so entsprechende digitale Sprachräume zu initiieren und zu unterstützen.

#### *Fortbildung für sorbische Lehrer*

Auf Anfrage sorbischer Lehrer (Fachzirkel Sorbisch für die Oberschule) wird im Rahmen einer Lehrerfortbildung in Meißen ein Kurs zur Gestaltung digitaler Arbeitsmaterialien durchgeführt. Ziel ist es, den Sprachraum rund um Gestaltung und Verwendung digitaler Werkzeuge zu stärken, die Qualität von Arbeitsmaterialien für Schüler zu verbessern und den Austausch zwischen Lehrern im Zusammenhang mit TaskCards auszubauen.

#### *krokpokroku.sorbischlernen.de & kšacpokšacu.sorbischlernen.de*

Ein Wartungsvertrag zum langfristigen Erhalt der Funktionalitäten soll 2024 abgeschlossen werden.

Angesichts des bisherigen Nutzungsmusters zeigt sich eher eine Nutzung durch Einzelanwender. Mit einer angepassten Marketingstrategie und mit Fortbildungen sollen mehr Lehrer und Lehrerinnen angesprochen und so auch regelmäßige Anwendung im Schulraum etabliert werden. Außerdem deutet das Nutzungsmuster auch darauf hin, dass es sinnvoll sein könnte, das Angebot als App für mobile Geräte bereitzustellen (iOS / Android), wofür aber das Konzept seitens der Programmierung überprüft und angepasst werden müsste.

#### *witaj-sprachzentrum.de*

Die Seite muss technisch modernisiert werden (das genutzte System im Hintergrund ist fast überholt und lässt sich nicht mehr fehlerfrei updaten). In diesem Zusammenhang sollte auch das Designkonzept angepasst und Inhalte sollen für Nutzer einfacher zugänglich gemacht werden.

#### *Praktische Unterstützung des sorbischen Unterrichts*

Der Ausbau und die Stärkung sorbischer Sprachräume ist ein wichtiges Ziel des WITAJ-Sprachzentrums, was auch auf dem Gebiet digitaler Medien gilt. Auf Nachfrage sorbischer Oberschulen und des Gymnasiums im Zusammenhang mit medialer Bildung könnten



#### 4. Sprachentwicklung und Pädagogik/Lektorat

Zu den laufenden Aufgaben des WITAJ-Sprachzentrums gehört die Erarbeitung von Lehrbüchern und Unterrichtsmaterialien für Schüler der Nieder- und Oberlausitz. **Im Jahr 2024 wird an insgesamt 30 Titeln (4 niedersorbischen, 26 obersorbischen) gearbeitet, die bis Ende des Jahres im Domowina-Verlag erscheinen sollen.** Dazu zählen wir unter anderem in der Oberlausitz für die Grundschule die Weiterentwicklung neuer Arbeitsbücher, die in der Reihe Lesetrübe erscheinen sollen. Für die Oberschule beginnt die Arbeit an einer neuen Lehrbuchreihe für das Fach Religion, die Lehrbuchreihe für das Fach Biologie am Gymnasium wird komplettiert. Für das Gymnasium soll ein weiterer Teil der neuen Muttersprache für die 11./12. Klasse erscheinen. In der Niederlausitz wird ebenfalls an einem Ergänzungsmaterial in der Reihe LUTK gearbeitet. So sollen ein Arbeitsbuch für die 2. Klasse erarbeitet werden und dazu Ergänzungsmaterial für den Lehrer.

Andere Titel erfordern Arbeit über mehrere Jahre. Dazu zählen die Entwicklung einer neuen Muttersprache für die 3. Klasse mit entsprechendem Ergänzungsmaterial, die Arbeit an neuen Lesebüchern für Oberschule und Gymnasium sowie am Deutsch-Sorbischen Schulwörterbuch. Die Titelliste (siehe Tabelle) wird in gemeinsamer Abstimmung zwischen WITAJ-Sprachzentrum, ABC und Domowina-Verlag erstellt. Sie wird in der Genehmigungskommission genehmigt, zu der außer der Stiftung auch die Fachberater gehören. Der Entwicklungs- und Produktionsprozess wird exakt in den monatlichen OPK-Sitzungen mit dem Domowina-Verlag (OPK – operative Plankontrolle) geregelt.

1.	Klassentagebuch/Rjadowniska kniha, hs.	0/18/24-3
2.	Šulerski dženik, hs.	0/19/24-1
3.	Němsko-serbski šulski słownik, hs.	0/121/24-1A
4.	Serbska wjes něhdy/Das sorbische Dorf früher	0/138/24-2A
5.	Pismikowy memo, hs.	0/205/24-1A
6.	Wuknjemy serbsce 1, (něhdy DVD) jako online werzija	0/151/24-2A
7.	Swět wokoło nas, hs.	0/153/24-2A
8.	Zaječk Hopl a jeho přečeljo, hs.	0/156/24-3A
9.	Naš časnik, 1. džěl , plakat, hs.	0/169/24-2A
10.	Terminologija za biologiju, hs.	0/171/24-2A
11.	Ptački našeje domizny, džěłarnička, hs.	0/193/24-2A
12.	Serbščina A1, džěłowa kniha, hs.	0/202/24-1B
13.	Žišetstwo pjerwjej, ds.	0/202/24-1W
14.	Płomjoedicija, hs.	0/204/24-1A
15.	Narska liška 1-3, žěłowe łopjena	1/148/24-3B
16.	Wuknu sam/a 2, zešiwk k samowuknjenju	1/174/24-1A
17.	Serbščina 2, džěłowy zešiwk	2/116/24-2B
18.	Lutk 2, 2. žěl, žěłowe knigły	2/118/24-1W
19.	Wuknjemy serbsce, 1. džěl, zešiwk k słowničkej	2/123/24-2B
20.	Čitanska křinja – Naše zwěrjata	2/127/24-1A
21.	Lutk 2, aplikacije za ceptarja, ds.	2/128/24-1W
22.	Čitanska křinja - mjezsobne počahi	2/129/24-1A
23.	Bajki, džěłarnička za bookiipisak	2/131/24-1A

24.	Žiwjenje zmištrować 1, wučbnica za nabožinu na WŠ	5/124/24-1A
25.	ZAP 6, džěłowy zešiwk	6/96/24-1A
26.	Biosfera 6, wučbnica za biologiju na gymnaziju	6/97/24-1A
27.	Naša maćerščina 7, wučbnica	7/94/24-1A
28.	ZAP 7, džěłowy zešiwk	7/95/24-1A
29.	Terra 9, wučbnica za goeografiju na WŠ	9/78/24-1A
30.	Wobrazy serbščiny 11/12 – rěč a identita	11/33/24-1A

*Überblick geplanter Titel für 2024*

4 Ausgaben	Lutki (für die Niederlausitz)
4 Ausgaben	Lutki (für die Oberlausitz) incl. Ausgaben für Erzieherinnen und Erzieher
11 Ausgaben	Płomjo
11 Ausgaben	Płomje
4 Ausgaben	Serbska šula

*Überblick geplanter Zeitschriften für 2024*

## 5. Projektarbeit

Die Projektarbeit beinhaltet auch 2024 etliche jährlich wiederkehrende Projekte (siehe Bericht 2023).

### Besondere Projekte 2024:

- Schule im Grünen
- WITAJ-Camp
- Sorbischer Familientag
- Unterstützung für sorbischsprachige Familien in der Niederlausitz
- Projekttag im Wendischen Museum in Cottbus
- Lesewettbewerb nds.
- Familiennachmittag in Crostwitz
- Lesewettbewerb für Klasse 3, Endausscheid in Bautzen
- Ferienkurs Sorbisch für Kinder außerhalb der Lausitz
- Lesenacht/Leseabenteuer in Bautzen
- Comic-Workshop mit S. Hanusch in Horni Hajnk
- Fest der sorbischen Sprache für Sorbisch als Fremdsprache
- Projekttag und -werkstatt mit Schülern
- Synchronisation von Unterrichtsfilmern
- "Film und Gespräch" im Internat des Sorbischen Gymnasiums Bautzen
- Bundesweiter Vorlesetag
- Kunstwettbewerb für Kindertagesstätten nds.
- Comic-Wettbewerb für Schulen nds.
- Sorbischer Spielenachmittag
- Tag sorbischer Pädagoginnen und Pädagogen
- Detektivjagd für Sechstklässler
- Förderunterricht für Schüler des Niedersorbischen Gymnasiums mit muttersprachlichen Sorbischkenntnissen
- Lesewettbewerb für Hortkinder

## **6. Sprachkurse**

- Witaj-Kurse für Erwachsene in der OL
- Sprachkurse für pädagogisches Personal und Angestellte sorbischer Institutionen sowie der Landkreise Bautzen und Görlitz in Kooperation mit der LaSuB in der OL
- dreitägige Intensivkurse für Erzieherinnen in der NL
- sprachdidaktische Weiterbildungen für das pädagogische Personal im Vorschulbereich
- sprachdidaktische Weiterbildung der Horterzieherinnen

## **7. Internat des Sorbischen Gymnasiums Bautzen**

1. Leitungstätigkeit (Inhalte, Organisation)
  2. Zusammenarbeit mit dem Gymnasium, mit sorbischen Institutionen und dem Landratsamt
  3. Umsetzung von Rechtsvorschriften für die Arbeit in Internaten
  4. Elternarbeit
  5. Mentorentätigkeit für Praktikanten
- Aufsicht und pädagogische Begleitung
  - Gestaltung sorbischer Feste und von Festen der Gymnasiasten (sorbischsprachige Beiträge, Tänze, Winden der Girlande ...)
  - Sportveranstaltungen, Yoga
  - Organisation externer Referenten zu aktuellen Themen
  - Basteln und Backen (Backen von Teigvögeln, Verzieren von Ostereiern ...)
  - Unterstützung beim Lernen
  - Internatsfest
  - Spieleabende; Filmabende zu ethischen Themen mit Gespräch (unter fachl. Begleitung)
  - Besticken eines Tuches für die sorbische Tracht
  - Sorbische Tanzgruppe
  - Besuch von Aufführungen des DSVTh bzw. Mitwirkung bei sorbischen Inszenierungen

## **8. Niedersorbisches Internat Cottbus**

1. Leitungstätigkeit (Inhalte, Organisation)
  2. Zusammenarbeit mit dem Gymnasium und dem Landratsamt
  3. Umsetzung von Rechtsvorschriften für die Arbeit in Internaten
  4. Elternarbeit
  5. Mentorentätigkeit für Praktikanten
- Vogelhochzeit (Backen von Teigvögeln)
  - Fasching
  - Fastnachtsumzug (Bewirtung des Umzuges)
  - Verzieren von Ostereiern
  - verschiedene Ausflüge, z. B. Slawenburg Raddusch
  - Internatsfest
  - Besuch des Filmfestivals
  - Workshop (Tanzen oder Sport)
  - AGs zu verschiedenen Themen

- Ausflug ins Heimatmuseum
- Kirmes
- Jänschwalder Christkind / Adventsfeier / St. Nikolaus
- verschiedene Abende (Basteln, sorbische Vorträge und Diskussionen, sorbische Filmabende)

## 9. Jugendsozialarbeit

### Schulsozialarbeit

Das Team für Schulsozialarbeit begleitet Schülerinnen und Schüler bei ihrer Entwicklung zum erwachsenen Menschen. Es unterstützt sie bei der Bewältigung von Lebensaufgaben und bei der Einflussnahme auf die eigene Biographie. Gefördert werden Kompetenzen zur Bewältigung eigener und sozialer Probleme sowie von Herausforderungen der Persönlichkeitsentwicklung. Die Erfahrung eigener Stärken und Schwächen, die Auseinandersetzung damit und die Förderung persönlicher Eigenschaften sind dabei grundlegend. Kritisches Denken und die Beschäftigung mit aktuellen Themen beeinflussen dies positiv. Eine weitere Aufgabe ist die Entwicklung der Achtsamkeit dem/den Anderen gegenüber, der Umwelt und Natur.

Sorbische Oberschule „Michał Hórnik“ Räckelwitz

- Entwicklung von Sozialkompetenzen
- Arbeit mit Schülern im Klassenverband zur Bewältigung von Problemen und zur Verbesserung des Schulklimas
- Vorbereitung auf berufliche Perspektiven und die Planung der Ausbildung

Sorbische Oberschule „Dr. Maria Grollmuß“ Radibor

- Entwicklung von Sozialkompetenzen
- Begleitung und Unterstützung von Schülern mit besonderen Lernschwierigkeiten
- Entwicklung des Schulgartens zum Grünen Klassenzimmer

Sorbisches Schul- und Begegnungszentrum Bautzen – Sorbische Oberschule Bautzen

- Beiträge zur Verbesserung des Schulklimas und Unterstützung bei der Entwicklung des Schülerengagements
- Bildungsangebote für Schüler und deren Eltern (Drogenprävention, Umgang mit neuen Medien usw.)
- Vorbereitung auf Ausbildungs- und berufliche Laufbahn
- Kennenlernen/Festigung des Klassenverbandes durch Elemente der Erlebnispädagogik

Sorbische Oberschule Ralbitz

- Begleitung einzelner Schüler, die besonderer Unterstützung bedürfen
- Elternarbeit
- Angebote für einzelne Schülergruppen zur Bildung von Vertrauensgemeinschaften

Oberschule „Dr. Maria Grollmuß“ Schleife

- Begleitung einzelner Schüler, die besonderer Unterstützung bedürfen
- Bildungsangebote für Schüler und deren Eltern (Drogenprävention, Umgang mit neuen Medien, Anti-Mobbing-Maßnahmen usw.)

- Bewältigung problematischer Situationen gemeinsam mit den betroffenen Schülern, Eltern, der Lehrerschaft, dem Jugendamt und Trägern der Jugendhilfe (HzE)

## **Familienbildung**

Gesetzliche Grundlage: SGB VIII

§ 16 Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie

Müttern, Vätern, anderen Erziehungsberechtigten und jungen Menschen sollen Leistungen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie angeboten werden. Diese Leistungen sollen Erziehungsberechtigte bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung unterstützen und dazu beitragen, dass Familien sich die für ihre jeweilige Erziehungs- und Familiensituation erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten insbesondere in Fragen von Erziehung, Beziehung und Konfliktbewältigung, von Gesundheit, Bildung, Medienkompetenz, Hauswirtschaft sowie der Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit aneignen können und in ihren Fähigkeiten zur aktiven Teilhabe und Partizipation gestärkt werden. Sie sollen auch Wege aufzeigen, wie Konfliktsituationen in der Familie gewaltfrei gelöst werden können.

Angebote im Bereich der Familienbildung sind 2024 folgende:

**Bautzen:** kommunikativer Tisch als niedrigschwelliges Angebot

(immer montags, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr, auf dem Kornmarkt in Bautzen)

### Ziele

- in-Gang-setzen von Partizipationsprozessen
- individuelle Handlungsfähigkeit fördern und Initiativen anstoßen
- Würde und Autonomie der einzelnen Person anerkennen und gesellschaftlicher Entsolidarisierung entgegenwirken

### Zielgruppen

Alle vor Ort, die das Angebot eines kommunikativen Austausches wahrnehmen wollen.

### Maßnahmen

- ins Gespräch kommen
- auf weitere Beratungs- und Hilfsangebote verweisen
- Kontakte herstellen und/oder einen Begleitprozess anbieten

**Croswitz:** Eltern-Kind-Sport

(vom 16.01. bis 26.03.2024, immer dienstags, 15:15 Uhr bis 16:30 Uhr, in der Mehrzweckhalle „Jednota“)

### Ziele

- an den Bedürfnissen, Interessen, Erfahrungen und der Lebenswelt der Familien anknüpfen, Erwerb und Weiterentwicklung grundlegender Kompetenzen fördern
- durch die gemeinsame sportliche Aktivität für Eltern und Kinder den Blickwinkel auf ihre Lebenswelt erweitern
- Erfahrungen in ihren Alltag integrieren
- Resilienz steigern und ein tiefergehendes, gegenseitiges Verständnis wecken

### Zielgruppen

Eltern mit ihren Kindern im Alter bis zu 6 Jahren.

### Maßnahmen

Durch den geschützten Rahmen der Sportgruppe und die gemeinsame sorbische Sprache, die bei dem Angebot durchgängig verwendet wird, ist eine schnelle Kontaktaufnahme und

Interaktion zu erwarten. Bei Bedarf werden gezielt Beratungs- und Hilfsangebote vermittelt und Begleitprozesse angeboten.

- Eltern-Kind-Turnen, Übung feinmotorischer Bewegungsabläufe
- Gruppenspiele z. B. Fang-, Ball-, Sprungspiele etc.
- Bewegungsgeschichten
- freies Ausprobieren sportlicher Bewegungsabläufe in der Sporthalle
- freiwillige Teilnahme an den Prüfungen für das Sächsische Kindersportabzeichen (Flizy)

### **Rosenthal: Gründung eines Dorfklubs**

(Zeitpunkt noch unbekannt)

#### Ziel

In der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal soll in Rosenthal der Jugendklub in einen Dorfklub (Begegnungsstätte für alle Bewohner) umgewandelt werden.

#### Zielgruppen

Alle Bewohner von Rosenthal.

#### Maßnahmen

Wenn durch Vereinsgründung hinreichende Rahmenbedingungen geschaffen sind, wird die Initiative von Eltern aufgegriffen und eine Nachmittagsbetreuung für Kinder ab der 5. Klasse angeboten. Die Elternvertretung, die im rotierenden Wechsel die Betreuung der Kinder übernehmen möchte, wird die Familienbildung mit ihren Ressourcen wirkungsvoll unterstützen. Nach Beendigung des Eltern-Kind-Sportangebotes in Crostwitz ist der weitere Fokus im Jahr 2024 auf dieses Projekt konzentriert.

Die Arbeit im Bereich der mobilen Jugendarbeit wird nicht geplant, solange die Stelle nicht besetzt ist.

22.12.2023

Dr. Beate Brězan

Leiterin des WITAJ-Sprachzentrums RCW